

**Erziehungsdepartement, 265 Leitung Mittelschulen und Berufsbildung, 30
Personalaufwand (Pilotprojekt Schulsozialarbeit an der Fachmaturitätsschule (FMS))**

24.5540.01

Erhöhung um Fr. 150'000

Begründung:

„Der Regierungsrat anerkennt die grosse Herausforderung, die sich aus der zunehmenden Belastung der Schulen auf der Sekundarstufe II durch Schülerinnen und Schüler mit psychosozialen und gesundheitlichen Problemstellungen ergibt.“ Dies schrieb der Regierungsrat in der Antwort auf eine entsprechende schriftliche Anfrage im Jahr 2018.

Unterdessen ist die Belastung der Schulen auch auf der Sekundarstufe II noch grösser geworden. Die Klassenlehrpersonen können die Sorgen, Probleme und Nöte, welche die Jugendlichen aus ihrem Privatleben mitbringen, im Rahmen ihrer an den Mittelschulen geringen Entlastung kaum mehr auffangen, resp. sind sie dafür auch nicht ausreichend qualifiziert. Das hat vermehrt zur Folge, dass lernende, die intellektuell den Anforderungen der entsprechenden Schule durchaus folgen können, ohne Sek II-Abschluss mit ungewisser Zukunft aus den Schulen ausscheiden.

Eine adäquate Lösung dem entgegenzuwirken und die Lernenden zu unterstützen, ist die Einrichtung von Schulsozialarbeit auch an den Mittelschulen.

Eine Mittelschule, die überdurchschnittlich von belasteten Schüler und Schülerinnen besucht wird, ist die Fachmaturitätsschule (FMS). Dies zeigt sich auch darin, dass eine erhöhte Zahl von Lernenden bereits im ersten Schuljahr wieder ausscheidet. Mit dem Einsatz von Schulsozialarbeit könnte diesem Schulversagen entgegengewirkt werden.

Die Unterzeichnende beantragt deshalb eine Erhöhung des Budgets um Fr. 150'000 zur Einrichtung eines vorerst zeitlich begrenzten Pilotprojekts Schulsozialarbeit an der FMS. Dieses Projekt soll evaluiert werden, damit der Erfolg überprüft und zu gegebener Zeit über eine allfällige Weiterführung beschlossen werden kann.

Sasha Mazzotti